Pfarrei St. Maria
Katholisch im Hamburger Westen

PFARRBRIEF

Dezember 2026 – Januar – Februar 2027

PLATZ FÜR GOTT

Unmöglich?

Wie soll Gott in mir geboren werden,
wenn kein Platz in meinem Herzen ist,
wenn es erfüllt ist mit Gedanken und Sorgen
um die täglichen Kleinigkeiten?
Wenn meine Tür verschlossen ist
und die Sehnsucht nach dem Ewigen versiegt?
Wenn der Verstand verbietet,
an Wunder oder gar Gott zu glauben?

Doch sei getrost, mein Herz,
Gott findet auch in mir Platz
und schenkt mir Kraft und Liebe.

Irmela Mies-Suermann



Bild: Sylvio Krüger

Text und Bild in: Pfarrbriefservice.de

OTTENSER ORGELHERBST 2026

Sonntags um 17 Uhr in St. Marien-Altona



13. Dezember 2026

IMPROVISING CHRISTMAS III

Orgelimprovisation zum Thema Advent, Weihnachten und Publikumswünsche

mit **Alma Teibler** und **Benedikt Zimmer**
an der Orgel

Beide sind Studierende an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und sind Teil der Klassen von Enno Gröhn und Wolfgang Zerer

Kirchengemeinde St. Marien-Altona
Bei der Reitbahn 4, 22763 Hamburg
www.kathhw.de

Pfarrei St. Maria
Katholisch im Hamburger Westen

Eintritt frei, Spenden erbeten

AUF DEM WEG NACH BETLEHEM

Elizabeth Barrett Browning

Wir stehen am Anfang eines Weges, der uns nach Betlehem führen will. Dorthin, wo für uns Betlehem sein wird, führt keine Landkarte, kein Wegweiser. Aus unserem Inneren kommt die Stimme, die uns führt, die uns ruft und zieht. So sind wir unterwegs.
Manchmal gelingt es uns, manchmal sehen wir durch alle Nebel einen Stern - fühlen uns gezogen und sind in der Lage, Schritte zu machen auf unser Ziel hin. Wir sehen, wir hören, wir gehen.
Wir können noch andere Menschen mitnehmen. Manchmal ist es gut, daß uns jemand geleitet, uns seine Hand gibt, so wird der Weg uns leichter.
Manchmal reicht auch das nicht. Wir müssen getragen werden, jemand muß uns auf die Schulter nehmen, damit wir vorwärtskommen. Zuweilen können wir selbst jemanden tragen, vielleicht ein kurzes Stück - in unserem Herzen mittragen, auf dem langen Weg nach Betlehem.
Manchmal sind wir skeptisch, zweifelnd, möchten vielleicht ausscheren aus der Weggemeinschaft, alleine oder gar nicht weitergehen, sind müde - empfinden uns als die Letzten.
Da, wo wir hingehen; da, wo unser Ziel ist, gelten andere Ordnungen: Da ist der Letzte der Erste. Da wird nicht mit der Stoppuhr gemessen, da werden wir erwartet. Da sind wir willkommen, ganz gleich ob wir alt oder jung, zweifelnd oder mitreißend sind.
Machen wir uns also auf, auf nach Betlehem. Gehen wir, bis Gott in uns Mensch wird.

Aus: Elisabeth Bernet. Der Mantel des Sterndeuters. Paulusverlag Freiburg Schweiz 1993.



Bild: www.dormitio.net

GOTTESDIENSTE AN WEIHNACHTEN / NEUJAHR

FEIERTAGS-GOTTESDIENSTE

DONNERSTAG, 24. DEZEMBER
HL. ABEND

(Kollekte Adveniat)

15 Uhr Krippenspiel in Maria Grün WB
15 Uhr Krippenandacht in St. Marien Fr. Ros
15:30 Uhr Krippenandacht in St. Bruder Konrad Fr Heinemann
17 Uhr Festmesse in Maria Grün TS
17:30 Uhr Festmesse in St. Paulus-Augustinus LO *anschl. Weihnachtsabend am Kamin*
22:30 Uhr Christmette in Maria Grün TS
22:30Uhr Christmette in St. Marien WB

FREITAG, DEN 25. DEZEMBER
WEIHNACHTEN

(Kollekte Adveniat)

9:45 (!) Uhr Radiogottesdienst Festmesse in St. Bruder Konrad TS
9:30 Uhr Festmesse in St. Paulus-Augustinus LO
11:30 Uhr Festmesse in St. Marien PHJ
11:30 Uhr Festmesse in Maria Grün WB

SAMSTAG, DEN 26. DEZEMBER
2. WEIHNACHTSTAG (HL. STEPHANUS)

(Kollekte Adveniat)

9:30 Uhr Hl. Messe in St. Bruder Konrad LO
9:30 Uhr Hl. Messe in St. Paulus-Augustinus TS
10:30 Uhr Ökum. Gottesdienst mit Tabita in St. Marien WB
11:30 Uhr Hl. Messe in Maria Grün LO



DONNERSTAG, DEN 31. DEZEMBER
FEST DER HL. FAMILIE

07:30 Uhr Inneres Gebet in St. Marien
11:00 Uhr Kinderkirche zum Jahreswechsel in Maria Grün
18 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Maria Grün WB

FREITAG, DEN 01. JANUAR
NEUJAHR/HOCHFEST DER GOTTES-MUTTER MARIA

(Kollekte)

Kein Gottesdienst in St. Bruder Konrad und St. Paulus-Augustinus
11:30 Uhr Hl. Messe in Maria Grün TS
11:30 Uhr Hl. Messe in St. Marien PHJ
19:30 Uhr eucharistische Anbetung in Maria Grün

KRANKENKOMMUNION- CHRISTUS ZU DEN MENSCHEN BRINGEN.

Würden Sie gerne die Eucharistie empfangen, können aber nicht selbst in die Messe kommen?

Ehrenamtliche Kommunionhelferinnen bringen Ihnen die Kommunion nach Hause oder ins Wohnheim und feiern mit Ihnen, nach Ihren Möglichkeiten.
Melden Sie sich gerne bei uns! Dazu haben Sie verschiedene Wege: ein Anruf im Pfarrbüro, bei einem der Pastoren, oder bei Gemeindereferentin Ursula Ros.
Wir freuen uns, wenn Sie diesen Dienst in Anspruch nehmen!
Für das Pastoralteam, Ursula Ros



Foto: Heinz M. Müller in Pfarrbriefservice

AKTUELLE TERMINE

EINLADUNG ZUM ADVENTS-ZAUBER 2026 IN ST. BRUDER KONRAD – 05/06.12.2026

Herzlich laden wir zum diesjährigen Adventszauber in St. Bruder Konrad
am **Samstag, den 05.12.2026, ab 17 Uhr und am Sonntag, den 06.12.2026,**
ab 11:30 Uhr, nach dem Sonntagsgottesdienst ein.
Wir möchten mit Ihnen in gemütlicher, adventlicher Stimmung gemeinsam Zeit verbringen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen.
Der Reinerlös der Veranstaltung ist für die Jugendarbeit von Pfarrer Julian Filip in Rumänien bestimmt.
Wir freuen uns auf Sie.



ADVENTS-JAM in St. Marien

am 2. Adventssonntag
06. Dezember 2026
um 17 Uhr
in der Kirche St. Marien-Ottensen

Gemeinsam singen, musizieren, Advent feiern – mit Tee, Glühwein und Lebkuchen. Dazu lädt die Band von St. Marien herzlich ein. Wir wollen adventliche Lieder spielen und singen und freuen uns, wenn Sie ihr Instrument mitbringen.

So soll ein **großes, buntes Orchester** entstehen. Und wer kein Instrument spielt, ist selbstverständlich auch herzlich eingeladen, **zum Mitsingen oder Zuhören!** Die Noten für die Adventslieder stehen ab sofort auf der Homepage von St. Marien zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele Musizierende in allen Alterstufen und mit jedem Instrument. Bitte bringen Sie Familie, Freunde, Bekannte mit und sagen sie es weiter!

Die Band von St. Marien (Christoph Berger, Andreas Engler, Matthias Müller, Jürgen Pander, Norbert Rahe)

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für St. Teresinha wird gebeten

EINLADUNG ZUM FRAUENADVENT IN MARIA GRÜN – 07.12.2026 UM 16 UHR

Bringen Sie gerne Kekse oder Früchte mit, für die Getränke sorge ich.
Bitte für die Planung anmelden
Monika Weber mobil 0179 566 7817

ADVENTS-CHOR RONALD-MCDONALD-HAUS 13.12./17.12.2026

Am **Mittwoch, 17.12.2026,** feiert das Ronald-McDonald-Haus (RMD-Haus) auf dem Gelände des Altonaer Kinderkrankenhauses seinen 12.Geburtstag. Das soll gefeiert werden, u.a. mit internationalen Advents- und Weihnachtsliedern.

Für diesen Anlass soll es einen Familien-Chor geben, der mit Erwachsenen und Kindern im Vorfeld ein kleines Programm einstudiert und am 17.12. zusammen mit den Gästen zum Klingen bringt. Wir brauchen also kleine, große, alte und junge Menschen, die Lust zum Singen und Feiern haben – es sind keine Notenkenntnisse o.ä. notwendig.

Probe mit Keks und Apfelpunsch:
Sonntag, 13.12.2026, 14:30 – 16:30 Uhr
im Gemeindehaus von St. Marien, Bei der Reitbahn 4, 22763 HH
Wir singen am **Mi., 17.12. von 15-17 Uhr im RMD-Haus**, Bleickenallee 38, 22763 Hamburg
...und freuen uns auf viele Mitsänger/innen!
Astrid Sievers, Seelsorgerin am AKK
Kati Kalinowski, Klavier
Eine Anmeldung ist hilfreich: seelsorge@kinderkrankenhaus.net
.... und wenn es noch Fragen gibt, gerne melden:
Astrid Sievers, 0173/2846866

DIE O-ANTIPHONEN IM HOHEN ADVENT

An den 7 Abenden vor Heiligabend singen und beten wir in St. Marien wieder die Vesper.
Immer **um 18 Uhr in der offenen Kirche**.
Bitte achten Sie auf die Veröffentlichungen.
Gemeindereferentin Ursula Ros und
Pastor Tobias Sellenschlo

KRIPPENANDACHT IN ST. BRUDER KONRAD – 24.12.2026

Krippenandacht am Heiligabend um 15:30 Uhr
Wie schon im letzten Jahr findet in St. Bruder Konrad wieder eine Krippenandacht statt. Kinder, Eltern, Großeltern und alle interessierten Gemeindemitglieder sind ganz herzlich eingeladen. Wir hören unter anderem, was es mit dem Strohhalm auf sich hat, den ein junger Hirte aus der Krippe mitnahm!?
Angelika Heinemann

GOTTESDIENSTE UND ANDERE TERMINE

Am 24.12. um 15:30 Uhr findet in St. Bruder Konrad eine Familienandacht statt. Alle sind eingeladen ob Klein oder Groß, Jung oder Alt.

Am **1. Weihnachtstag, 25.12.** wird der Gottesdienst aus St. Bruder Konrad im Radio übertragen.

BESINNLICHER WEIHNACHTSABEND AM KAMIN – 24.12.2026

Liebe Mitglieder der Pfarrei St. Maria,
liebe Interessierte!

Auch in diesem Jahr laden wir Sie nach der Messe **um 17:30 Uhr** ganz herzlich zu einem besinnlichen und gemütlichen Abend in den Gemeindesaal von St. Paulus-Augustinus ein.

Traditionell wird es Würstchen mit Kartoffelsalat und Nachtisch geben, für Getränke ist gesorgt. Wenn Sie Lust auf einen gemütlichen und stressfreien Heiligen Abend in geselliger Runde haben, kommen Sie gerne dazu, wir freuen uns auf Sie!



Anmeldungen, Fragen oder Anregungen **unbedingt bis zum 18.12.2026**
per E-Mail: pfarrbuero@kathhw.de
Telefon: (040) 334 639 2-60

NEUJAHRSEMPFANG IN MARIA GRÜN – 17.01.2027

Das Gemeindeteam von Maria Grün Leony Wessel, Elisabeth Bayersdörfer und Yvonne Yannopoulos lädt herzlich zum **Neujahrsempfang am 17.01.27** in den Kaminraum ein. Es werden wieder drei Suppen nach dem Hochamt angeboten und wir stoßen natürlich mit einem Glas Sekt auf das Neue Jahr 2027 an.
Herzliche Einladung an alle!

NEUJAHRSEMPFANG IN ST. BRUDER KONRAD – 31.01.2027

Wir werden dieses Jahr am 31.1.2027 nach dem Gottesdienst einen Neujahrsempfang organisieren. Auf das neue Jahr werden wir mit Sekt, Bier, Wasser und Wein anstoßen. In gemütlicher Runde können wir uns austauschen, wie das alte Jahr gelaufen ist.

NEUJAHRSEMPFANG ST. MARIEN-ALTONA – 24.01.2027

Mit allen Pfarrei-/Gemeindemitgliedern möchten wir das neue Jahr 2027 begrüßen und laden herzlich ein: **Sonntag, 24. Januar 2027 ab 12:30 Uhr** im Gemeindehaus St. Marien

„Live Musik“ mit der „Band“

Bei Getränken und einem **Fingerfood-Mitbringbuffet** gibt es Zeit zum Klönen und zusammensitzen und Pläne schmieden.

---

53. KONZERT IN DER REIHE MUSIK+PLUS IN DER KIRCHE ST. MARIEN ALTONA AM 29.01.2027

s. Plakat

GEMEINDEVERSAMMLUNG – 03.02.2027

Einladung zur Gemeindeversammlung in Maria Grün
Liebe Gemeinde von Maria Grün, wir laden Sie/Euch alle herzlich **zur 6. Gemeindeversammlung am 03. Februar 2027 um 19:30 - 21:00 Uhr** in den Kaminraum ein.

Wir freuen uns über hilfreiche und unterstützende Gespräche und Ideen zur weiteren Belebung unseres christlichen Gemeindelebens. Gerne können wichtige Punkte die Ihnen/Euch am Herzen liegen, unter GT-MG@kathhw.de, der Adresse des Gemeindeteams, im Vorhinein gesendet werden.
Ihr/Euer Gemeindeteam

STERNSINGER 2027

STERNSINGERAKTION AM 09. UND 10. JANUAR 2027 – MARIA GRÜN

Bei der Sternsingeraktion 2027 lautet das Motto „**Gutes Essen, starke Kinder**“.

Das Kinderrecht auf eine gesunde Ernährung ist in vielen Regionen der Welt nicht gewährleistet. Im diesjährigen Beispielland Guatemala etwa sind rund 80 Prozent aller Kinder mangelernährt. Weltweit waren zuletzt über 150 Millionen Kinder chronisch unterernährt.

Mit den Spendengeldern der diesjährigen Aktion setzen sich Sternsinger-Partnerorganisationen dafür ein, dass Kinder weltweit ausreichend und gesünder essen können, dass stillende Frauen genügend Nährstoffe erhalten und dass über Ernährung und Lebensmittelhygiene besser aufgeklärt wird.

Die Sternsinger werden am **Samstag, dem 9. Jan., zwischen 14 und 19 Uhr** und am **Sonntag, dem 10. Jan., zwischen 12:30 und 18 Uhr** die Haushalte besuchen, um den Segen Gottes (*20*C+M+B+27*) auf die Türen zu schreiben. Am Sonntag, dem 10. Jan., wollen wir mit einigen Sternsingern auch an der Messe um 11.30 Uhr in Maria Grün teilnehmen.

Für alle, die den Besuch der Sternsinger wünschen, liegen ab Dezember in der Kirche Anmeldeformulare aus. Ebenso können sich Kinder, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, und Eltern, die bereit sind, Sternsinger-Gruppen zu fahren, entsprechende Formulare in der Kirche mitnehmen.

Beide **Formulare** gibt es aber auch **auf der Homepage der Gemeinde**.

Anmeldungen für den gewünschten Besuch der Sternsinger bitte an:

t.uebing@web.de

Anmeldungen für Kinder und Eltern, die beim Sternsingen teilnehmen möchten, bitte an: **karolina.schoeler@gmx.de**

Wir würden uns über zahlreiche Besuchswünsche freuen, aber auch über viele Kinder und Eltern, die uns bei der Aktion unterstützen.



STERNSINGER-AKTION IN ST. PAULUS-AUGUSTINUS – 10.01.2027

Gutes Essen, starke Kinder! Unter diesem Jahres-Motto des Kindermissionswerks werden die Sternsinger in St. Paulus-Augustinus in der Messe am Sonntag, den 10.01.2027 von Pastor Bruns ausgesendet. Die Sternsinger besuchen die Haushalte zwischen 11 und 15 Uhr.
Wer mitmachen will, ist am Sonntag, den 20.12.2026 von 11-12 Uhr eingeladen zum Vorbereitungstreffen im Gemeindehaus. Sternsinger ebenso wie Haushalte, die besucht werden möchten, melden sich bitte bei Ruth Maria Bousonville (rmbousonville@t-online.de). Für die Haushalte wird außerdem wieder eine Liste in der Kirche ausliegen.
Ruth Maria Bousonville, Isa Zimmer

MUSIK +PLUS

NR. 53

Zeit zum Träumen
Französische Impressionen
mit Werken von Ibert, Debussy, Fauré u.a.

Freitag, 29. Januar 2027
um 20:00 Uhr
in der Kirche St. Marien-Ottensen

Das Duo **Annette Hermeling, Querflöte** und **Marlene Angerer, Harfe** spielt ein Programm mit französischer Musik aus der Zeit des Impressionismus mit Werken von Ibert, Debussy, Fauré und anderen.



Der Eintritt ist frei,
um eine Spende wird gebeten

STERNSINGER-AKTION IN ST. BRUDER -KONRAD

Auch im Januar des Jahres 2027 werden wir wieder mit den Sternsingern der St. Bruder Konrad-Gemeinde unterwegs sein, um Menschen in der Not durch Spenden zu helfen. Wir starten am 10. Januar 2027 und werden dann um 11 Uhr 30 auf dem Neujahrsempfang der Stadt Schenefeld hoffentlich wieder schön singen. Diesmal geht es um die gesunde Ernährung für die Kinder. Das Motto lautet: „Gutes Essen - Starke Kinder“. Auch das kostet Geld. Und wir brauchen noch mehr Sternsinger - Kinder, die mitmachen wollen, da einige Kinder unserer Sternsinger-Gruppe leider weggezogen sind. Wir würden uns über jeden freuen, der dazu kommt und beim Spenden sammeln und Singen mitmachen will! Am Beispiel von Guatemala mit seinen historischen Städten und der farbenprächtigen Kultur und Natur wird gezeigt, dass auch die Folgen der Bürgerkriege die Versorgung mit guter Ernährung geschwächt ist. Es werden in Guatemala viel Kaffee und viele Bananen angepflanzt, weil es sich gut verkaufen lässt. Dadurch können weniger gute und vitaminreiche Nahrungsmittel angepflanzt werden. Der ärmeren Bevölkerung wird dadurch auch der Zugang zu guten und vitaminreichen Lebensmitteln verringert. Wir werden aber auch andere Länder unterstützen, wie zum Beispiel die Ukraine, Südsudan und Madagaskar. Dort herrscht Krieg und/oder Bürgerkrieg und die Bevölkerung hat nur einen eingeschränkten Zugang zu gesunden Lebensmitteln. Es wäre also sehr schön, wenn wir noch mehr Spendensammler (also Sternsinger) hätten, die uns unterstützen würden!

Annemarie Tolkiehn

STERNSINGER-AKTION IN ST. MARIEN - 10.01.2027

„Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung“

Am **Sonntag, den 10. Januar 2027**, werden die Sternsinger im Sonntagsgottesdienst in St. Marien feierlich ausgesandt. Anschließend ziehen sie von Haus zu Haus, singen ihre Lieder, bringen den Segen Gottes zu den Menschen und schreiben den traditionellen Segensspruch an die Türen.

Kinder und Jugendliche gesucht – macht mit!

Alle Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen, bei der Sternsingeraktion dabei zu sein! Ob als kleiner oder großer König in einem prächtigen Gewand oder als Sternträgerin bzw. Sternträger mit dem goldenen Stern von Bethlehem – wir freuen uns über alle, die mitmachen möchten.

Die Sternsingeraktion 2027 steht unter dem Motto **„Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung“**. Damit machen die Sternsinger darauf aufmerksam, dass weltweit viele Kinder von Hunger und Mangelernährung betroffen sind. Mit ihrem Einsatz sammeln sie Spenden, um Kindern in Not zu helfen.

Damit alle gut vorbereitet sind, planen wir eine gemeinsame Gruppenstunde, bei der wir die Lieder und Sprüche kennenlernen. Über den Termin informieren wir rechtzeitig per E-Mail.

Die **Hauptprobe findet am Samstag, den 9. Januar 2027, um 11:00 Uhr** statt.

Seid dabei – wir freuen uns auf euch!

Für unsere Planung bitten wir um eine möglichst zeitnahe Anmeldung per E-Mail an **sternsinger-ma@kathhw.de**.

Sie möchten von den Sternsingern besucht werden?

Auch alle Gemeindemitglieder, die am **Sonntag, den 10. Januar 2027**, den Besuch der Sternsinger wünschen, laden wir herzlich ein, sich anzumelden.

Bitte melden Sie sich dazu im Pfarrbüro oder schreiben Sie eine E-Mail an **sternsinger-ma@kathhw.de**.

Wichtig: Bitte melden Sie sich auch dann, wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihre Adresse bereits in unserer Besuchsliste steht. So können wir möglichst alle Besuchswünsche berücksichtigen.

Wir freuen uns auf eine schöne Sternsingeraktion 2027 – mit vielen engagierten Kindern und Jugendlichen und zahlreichen Menschen, denen wir den Segen bringen dürfen!

Für das Sternsinger-Team Daniel Sonnet



JANUAR



AUGE UND HERZ

TAUFE DES HERRN

»In jener Zeit sah Johannes Jesus auf sich zukommen und sagte:
Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt!« (Joh 1,29).

Erinnern Sie sich noch an Ihr Taufdatum oder an Ihren Taufspruch? Oder haben Sie kürzlich sogar einer Taufe beigewohnt? Erinnerung an die Taufe besteht immer, wenn Sie sich beim Betreten der Kirche mit Weihwasser bekreuzigen. Am ersten Sonntag nach Epiphanias feiern wir die Taufe des Herrn. Dieses Fest beschließt die Weihnachtszeit und etwas Neues beginnt: das öffentliche Auftreten Jesu.
In St. Paulus-Augustinus hat der aus Köln stammende Künstler Toni Zenz (1915-2014) den achteckigen Taufbrunnen mit vier Bronzetafeln geschmückt. In Hamburg können Sie weitere kirchliche Kunstwerke von ihm bewundern, z. Bsp. das Kirchenportal von St. Agnes in Hamburg-Tonndorf und die Bronzeskulpturen in St. Bernhard in Poppenbüttel.



»In jener Zeit trath Johannes in der Wüste auf und verkündete:
Nach mir kommt einer, der stärker ist als ich; ich bin es nicht wert, mich zu bücken und ihm die Riemen der Sandalen zu lösen.«
(Mk 1,7)

Auf der Bronzetafel, die man von der ersten Bankreihe der linken Seite gut betrachten kann, stellt der Künstler die Taufe Jesu dar.
Johannes tauft Jesus »mit Wasser«, das er mit seinen Händen schöpft, den Blick zum Himmel gerichtet, er scheint erfreut. Er trägt ein grobes Gewand und ist durch seinen Bart und sein Haar erkennbar.
Jesus, in Orantenhaltung, ist in die Wellen des Jordan hinabgestiegen und ins Gebet versunken.

»Und siehe, da öffnete sich der Himmel und
er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen.
Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach:
Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.« (Mt 3,16-17)

Die Figuren, die Toni Zenz gestaltet, erinnern an die von Käthe Kollwitz und Ernst Barlach. Sie sind von einer frappierenden Schlichtheit: Glatte Köpfe, den Körper abbildende Gewänder, vereinheitlichte Haltung der Figuren, alles ist auf das Wesentliche reduziert. Besonders herausgearbeitet jedoch sind die Sinnesorgane für Sehen und Hören, oft auch die Hände. Hinweisen möchte ich auf die berühmte Skulptur *Der Hörende*, die sich in St. Gereon zu Köln befindet. *Der Hörende* lauscht der Frohen Botschaft neben dem Ambo.



Auf dem Relief, das zum Ambo hin angebracht ist, wendet sich der Täufling dem Priester zu. Dieser hält seinen Kopf und berührt sein Auge. Hat Zenz hier vielleicht an die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9,1-41) gedacht?

»Da sprach Jesus: Um zu richten, bin ich in diese Welt gekommen:
damit die nicht Sehenden sehen .« (Joh 9,39)

Die Segensbitte des Zelebranten scheint hier bildlich ausgedrückt: Der getaufte Mensch soll sich mit mit allen Sinnen öffnen, die Botschaft Jesu hören und als wacher Mensch leben. Das Auge als der schärfste unserer Sinne wird vom Künstler exemplarisch gewählt.

Auf dem Relief der gegenüber liegenden Seite berührt der Zelebrant die Hände des Täuflings, einer Frau, wie wir an dem angedeuteten Schleier erkennen können. Auch auf diesem Relief fällt der innige Gestus der beiden Figuren auf, die Zugewandheit und ihrer beider Blick. Der Zelebrant weist durch die Berührung der Hände auf die Caritas hin:

»Das erste ist: Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der einzige Herr.
Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.
Kein anderes Gebot ist größer als diese beiden.« (Vgl. Mk 12,29-31)



Als Beispiel für die Nächstenliebe steht bei Lukas die Geschichte vom barmherzigen Samariter (Lk 10,25-37). Für wen bin ich der Nächste? Im Anschluss lesen wir über den Besuch Jesu bei Marta und Maria: Was ist für mich das eine Notwendige in meinem Leben, das *unum necessarium*?



Das interessanteste Relief befindet sich auf der Seite, die zum Altarraum zeigt. Hier tauft Jesus selbst, »mit dem heiligen Geist«. Jesus ist darauf genauso wie auf den Bronzereliefs des Tabernakels dargestellt, mit klaffender Brustwunde. Der Täufling, in Orantenhaltung wie Jesus bei seiner eigenen Taufe, ist umgeben von den Wellen des Jordan und blickt empor, folgt dem erhobenem Arm Jesu, der mit seinem Finger zum Himmel weist; er scheint wie zu Philippus zu sagen:

»Wer mich sieht, der sieht den Vater.« (vgl. Joh 14,9)

Einleuchtend dargestellt wird auf diesem Relief das Sakrament der Taufe als Symbol für die besondere, unauflösbare Gemeinschaft des Getauften mit Jesus Christus. Die in all diesen Bildern augenfälligen Berührungen der Figuren weisen über die Ausdeutung des Taufritus durch den Künstler darauf hin, dass Jesus **uns** berühren möchte, mit allen unseren Sinnen.

FOTOS PRIVAT

DANIELA BEGEMANN PFARRBRIEFTEAM

AUS DER PFARREI

LAURA SONNTAG SEIT 1.11. ALS PASTORALE MITARBEITERIN IN DER PFARREI TÄTIG

Moin, liebe Gemeinde,
es ist mir eine große Freude, seit dem 1. November als kirchliche Mitarbeiterin Teil dieser Pfarrei sein zu dürfen. Ich freue mich sehr darauf, hier anzukommen, neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam das Gemeindeleben zu gestalten.



Mein eigener Weg in der Kirche begann schon früh mit meinem ehrenamtlichen Engagement in meiner Heimatpfarrei hier in Hamburg. Dort durfte ich erleben, wie wertvoll Gemeinschaft, Glaube und das Engagement vieler Menschen für eine lebendige Gemeinde sind. Diese Erfahrungen haben mich geprägt und schließlich auch meinen beruflichen Weg in der Kirche mitgestaltet.
Nach meinem Theologiestudium war ich drei Jahre als Bildungsreferentin bei der Katholischen Studierenden Jugend (KSJ) Hamburg und damit im Team Junge Kirche der Pastoralen Dienststelle im Erzbistum Hamburg tätig. Dabei durfte ich viele Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sammeln, die ich nun gerne in meine neue Aufgabe hier einbringen möchte. Gleichzeitig freue ich mich darauf, meinen bisherigen Erfahrungsschatz zu erweitern und künftig mit Menschen aller Generationen zusammenzuarbeiten.
Besonders am Herzen liegt mir, Menschen zusammenzubringen, Gemeinschaft zu erleben und Räume zu schaffen, in denen Glaube wachsen und gelebt werden kann.
Mein Büro befindet sich in St. Marien, und ich freue mich jederzeit über Besuch! Darüber hinaus werde ich an allen Kirchorten der Pfarrei unterwegs sein und bin gespannt darauf, die verschiedenen Gemeinden und ihre Menschen kennenzulernen.
Ich freue mich auf die neuen Aufgaben, viele schöne Begegnungen und darauf, das Leben in unserer Pfarrei gemeinsam mit Ihnen und euch zu gestalten.

Sie erreichen mich über meine
EMail-Adresse: laura.sonntag@kathhw.de
oder mobil unter +49 157 80531721

Herzliche Grüße
Laura Sonntag

IN ALL UNSEREN GEMEINDEN SUCHEN WIR DRINGEND MENSCHEN, DIE FREUDE DARAN HABEN, EINEN LITURGISCHEN DIENST ZU ÜBERNEHMEN.

Gottesdienst lebt davon, dass viele Menschen ihn gestalten. Ob am Ambo, in der Sakristei oder mit dem Kelch in der Hand: es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen.

Küsterinnen und Küster/ Sakristeidienst





Sie bereiten die Gottesdienste vor und nach, kümmern sich um die liturgischen Geräte und Bücher, zünden die Kerzen an und sorgen dafür, dass alles seinen Platz hat.

Lektorinnen und Lektoren



Sie tragen die Lesungen und Fürbitten vor und machen dadurch Gottes Wort hörbar. Bei verschiedenen Anlässen im Kirchenjahr übernehmen sie besondere Aufgaben im Gottesdienst.

Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer / Krankenkommunion





Sie unterstützen bei der Kommunionspendung während der Heiligen Messe. Im Anschluss daran können KommunionhelferInnen gebeten werden, das Sakrament zu den Menschen zu bringen, die alters- oder krankheitsbedingt nicht selbst in die Messe kommen können.

Gottesdienstbeauftragte



Sie übernehmen in besonderer Weise Verantwortung für den Gottesdienst der Gemeinde. So bereiten sie selbständig verschiedene Andachten und Wort-Gottes-Feiern vor und leiten diese. Dabei handeln sie im Auftrag der Pfarreileitung und werden individuell begleitet.

Kantorinnen und Kantoren



Sie intonieren den Antwortpsalm und die liturgischen Rufe während der Heiligen Messe. Dabei arbeiten sie eng mit den Organistinnen und Organisten zusammen.

Pflege von Gewändern und Textilien



Darüber hinaus sind wir dankbar für Menschen, die sich in der Pflege der liturgischen Tücher und Gewänder auskennen: Inspektion, Ausbesserungen, Wäscherei.

Vielleicht ist auch etwas für Sie dabei?
Manche dieser Dienste erfordern eine gesonderte Ausbildung oder individuelle Vorkenntnisse, andere nicht. Wichtig sind vor allem die Bereitschaft, sich einzubringen, und die Freude an der Gemeinschaft.

Ihre Ansprechpartnerin für alle Dienste:
Gemeindereferentin Ursula Ros
Sie begleitet die Gesamtgruppe der liturgischen Dienste, bietet regelmäßig theologische und spirituelle Vertiefungstage an und unterstützt die Gottesdienstbeauftragten nach deren individuellem Bedarf. Als diplomierte Konzertmusikerin bietet Frau Ros allen Lektorinnen und Lektoren sowie Kantorinnen und Kantoren auf Wunsch Unterstützung im Einsatz von Stimme, Körper und Präsenz sowie im liturgischen Gesang und den Psalmtönen an.

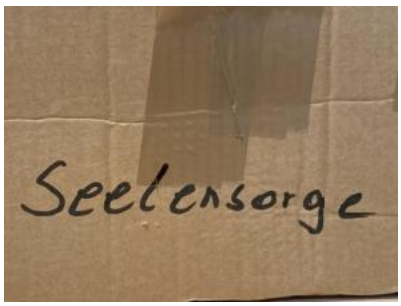
Ihre Ansprechpartner vor Ort:
In jeder Gemeinde liegt die Koordination der Dienste in den Händen von erfahrenen Ehrenamtlichen, die diesen Dienst immer auch selber ausüben. Fragen Sie in Ihrer Gottesdienstgemeinde nach den Verantwortlichen für Ihren Wunschdienst, oder wenden Sie sich an Gemeindereferentin Ursula Ros.



Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung!
Für das Pastoralteam: Ursula Ros

Bildnachweis:
Wolfgang Frickes katholische Allzweck-Icons, gemeinfrei.

BERICHTE AUS DEM ALTONAER KINDERKRANKENHAUS (AKK)



WORTE DER LIEBE

Völlig geschockt sitzen die Eltern im Warteraum vorm OP. Der behinderte Sohn wird akut operiert, nachdem es im Vorfeld eine unangenehme Begegnung mit dem zuständigen Arzt gegeben hat. Er wollte der Intuition der Mutter zum Zustand des Kindes keinen Glauben schenken. Ich setze mich dazu, höre, lasse die Eltern sprechen.
Und dann fasziniert mich die Mutter mit einer Art Liebes-erklärung für ihr besonderes Kind: “Ich habe drei Kinder und ich liebe sie alle. Für mich stand nie in Frage, dass auch dieses Kind ins Leben kommt..... aber die Liebe, die ich für dieses besondere Kind empfinde, lässt sich nicht in Worte fassen – die Wörter dafür stehen in keinem Wörterbuch. Das Leben mit ihm ist nicht immer einfach, aber er ist ein Geschenk für uns. In unserer Religion zählt er als etwas Heiliges. Wenn mein Sohn strahlt, bin ich glücklich, wenn er atmet, atme auch ich auf, wenn er isst, bin ich satt.“
Das Kind kommt aus dem OP – es ist erstmal alles gut gegangen, Gott/Allah sei Dank! Ich schau auf das Kind und verabschiede mich von den Eltern, berührt von dieser Liebeserklärung.

EIN GESCHENK

Friedlich schlummert das Frühchen, das noch nicht seinen eigentlichen Geburtstermin erreicht hat, im Bettchen. Es sieht äußerlich gesund aus, aber seit dem Vortag ist klar, es hat keine Chance zu überleben. Die Eltern haben klar entschieden, dass in wenigen Tagen die Maschinen abgestellt werden sollen. „Es ist ein Geschenk, dass wir ihn kennenlernen und direkt bei uns haben durften. Diese gemeinsame Zeit ist so unendlich wertvoll.“ Die Mama umschließt die Hand des Kindes. Das Kind scheint zu lächeln.

EINFACH DA SEIN

Es sind so junge Eltern, die sich mit der Tatsache, dass ihre kleine Tochter nicht überleben wird, auseinandersetzen müssen. Sie gehen sehr unterschiedlich, aber offen mit der Situation um – so, wie sie es in ihrem jugendlichen Alter können.
Der Vater hat viele Fragen, macht sich viele Gedanken, ist immer nah am Kind. Ich frage ihn nach seiner größten Angst: „Dass ich nicht da bin, wenn ES passiert".
Ich ermutige ihn, diese Sorge dem Pflegepersonal mitzuteilen und alles zu geben, was seiner Tochter seine Nähe und Zuneigung vermittelt und biete meine Begleitung an.
„Danke, dass Sie so offen mit mir sprechen – kommen Sie gerne wieder". Der junge Vater und seine Freundin mit ihrer sterbenskranken Tochter begleiten auch mich in Gedanken weiter.



von Astrid Sievers

FÜR DIE SEELE SORGEN BERATUNG IN ALTONA

Es legt Ihnen etwas auf der Seele?
Unsere Beratung ist kostenlos und für alle – unabhängig davon, wer Sie sind, woher Sie kommen und woran Sie glauben.
ZEIT FÜR EIN GESPRÄCH jetzt 2 x IN ALTONA

Manchmal lassen einen Dinge nicht los. Sie gehen nicht aus dem Kopf und beschäftigen den Verstand, bedrücken die Seele.
Wenn Ihnen danach zumute ist, einmal über das zu sprechen, was Sie gerade bewegt, wenn Sie ein konkretes Problem haben, das Sie gerne lösen möchten, wenn Sie mit Ihrer/m Partner:in kommen und reden wollen – was auch immer Sie belastet: Wir sind für Sie da.
Wir sind erfahrene Seelsorger:innen und Berater:innen und nehmen uns Zeit für Sie.
Wir hören Ihnen zu und geben Ihnen Resonanz. Wir machen Raum für das, was Ihre Seele braucht. Oft entsteht so Platz für neue Sichtweisen und Zuversicht für einen nächsten Schritt.
Kommen Sie vorbei. Spontan, kostenlos, jeden Sonntagnachmittag an der Kulturkirche und jeden Dienstagabend in Ottensen.
Wir freuen uns auf Sie!

Jeden Dienstag in Ottensen,
17 bis 19 Uhr.
Bei der Reitbahn 4 (St. Marien)

Jeden Sonntag,
14 bis 17 Uhr.
Bei der Johanniskirche 16 (Kulturkirche)

www.beratung-in-altona.de
info@beratung-in-altona.de

ZENTRALE SPENDENKONTO DER PFARREI

Liebe Spenderinnen und Spender unserer verschiedenen Projekte, mit Unterstützung des Erzbistums haben wir eine neue Spendenverwaltung eingeführt, die den Verwaltungsaufwand senken wird.

Es ist ein zentrales Spendenkonto bei der DKM eingerichtet worden:

DE40 4006 0265 0023 1394 03

Wenn dort Spenden unter **Nennung des Spendenzwecks** (wie z.B. Sanierung Kirche MG oder Sta. Terezinha oder unsere anderen Brasilienprojekte) eingehen, werden die Daten automatisch in eine Datenbank übertragen.
Aus dieser Datenbank heraus können wir buchen und auch die Spendenquittungen (versenden wir Anfang des Folgejahres) erstellen.

Wir möchten Sie bitten, Ihre **Daueraufträge oder Einzelspenden auf das Spendenkonto zu wechseln**. Das erleichtert dem Pfarrbüro dann die Arbeit.
Ganz herzlichen Dank!
Bettina Riemer und Thomas Willing

SANIERUNG DER FUNDAMENTE KIRCHE MARIA GRÜN – AKTUELLER STAND

Immer wieder werden wir gefragt: Wie ist der Stand, wann geht es weiter mit der Sanierung. Deshalb werden wir jetzt hier im Pfarrbrief regelmäßig kurz über den Stand der Bauarbeiten berichten.
Gerne teilen wir heute die gute Nachricht mit Ihnen, dass wir kurz vor einer Einigung mit dem bisherigen Bauunternehmen stehen, um uns im gegenseitigen Einverständnis zu trennen. Sobald diese unterschrieben ist, wird die Ausschreibung für die weiteren Arbeiten herausgegeben.
Wir hoffen dann sehr, dass es im Frühjahr nächsten Jahres weitergeht.



KERZEN-SPENDE-AKTION

Liebe Gemeinde, ich möchte mich bei allen bedanken, die durch ihre Spende für eine oder zwei Kerzen die Sanierung unserer Kirche unterstützt haben. Aus den Resten der Altarkerzen und etwas Farbpigmenten wurden wieder neue bunte Kerzen! So wurden über zwei Wochenenden **182,00 Euro** eingenommen.



Herzlichen Dank an alle Spender*innen.
Zu erwähnen ist außerdem das besondere Angebot meiner Nichte (9 Jahre), die auf dem Martinsmarkt mit ihrem eigenen Stand und selbst organisiert und vorbereitet, 25,40 Euro ausschließlich "zur Rettung unserer Kirche" eingenommen hat. Prima, und herzlichen Dank!
Yvonne Yannopoulos

EINE BESONDERE ERFAHRUNG: EINE WOCHE BEI UNSERER PARTNERGEMEINDE SANTA TERESINHA IN BRASILIEN

Die letzte Oktoberwoche haben wir drei Gemeindemitglieder von St Marien - Raphaela Merz, Felix Scholz und Sascha Storfner - bei unserer Partnergemeinde in Santa Teresinha und der Escola (Creche) Menino Jesus, verbracht.



Gleich am Samstag Abend konnten wir einen eindrucksvollen Jugendgottesdienst erleben - mit anschließendem Beisammensein der Gemeinde ab 22 Uhr. Am Sonntag früh dann Messe mit bewegender Ansprache durch Pater Vitório, der uns aus ganzem Herzen dankte und bekräftigte, wie wichtig die Unterstützung durch unsere Gemeinde ist.
Wir haben die alleinerziehende Mutter Luciana und ihre drei kleinen Kinder besucht und ihre katastrophale Lebens-Situation gesehen: starke Regenfälle hatten das Mauerwerk ihrer ärmlichen Behausung zerstört und alles war feucht. Die Gemeinde will versuchen, ihr Haus zu renovieren.

Welch fröhlicher Ort die Creche ist, haben wir gespürt, als wir zusammen mit den Kindern musiziert haben.
Wir haben gesehen, dass unsere Spenden sehr klug und effektiv eingesetzt werden, um das Leben in Santa Teresinha zu verbessern.
Wir bringen viele liebe Grüße und warmherzige „Abraços“ von dort mit.



Am **Sonntag, den 22. November haben wir im Gottesdienst um 11:30 in St. Marien eine kleine Präsentation** über unseren Besuch in Santa Teresinha gemacht.
Am **Sonntag, den 20. Dezember** (4. Advent) **planen wir nach dem 11:30 Uhr Gottesdienst** in St. Marien beim Kaffee im Gemeindehaus noch ein bisschen ausführlicher zu berichten und Bilder zu zeigen.
Herzliche Einladung an alle zu beiden Terminen

Raphaela Merz, Felix Scholz, Sascha Storfner

WASSER MARSCH IN NIGERIA!

Die Wasserfabrik, von Pastor Lotanna gegründet, arbeitet und verdient bereits Geld!

Mitglieder unserer Pfarrei haben mit Spenden und staatlicher Hilfe des BMZ aus den Vereinen in Umuoji, Nigeria und AFRIGOH Deutschland e.V. das gemeinnützige Wirtschaftsunternehmen AFRIGOH Ltd. ausgegründet. Seit diesem Oktober fährt ein LKW die Märkte in der Umgebung von Onitcha an und verkauft Flaschenwasser, freigegeben von der nationalen Gesundheitsbehörde. Ein erstes Ziel "Hilfe zur Selbsthilfe" ist damit erreicht. Ein herzliches Dankeschön allen, die mit Geld und Tatkraft dabei waren und weiterhin unterstützen, auch mit der Kollekte am 1. Advent.

Gleichzeitig sind im Sinne von Social Business weitere wirtschaftliche Aspekte angedacht: Gewerke wie Schneiderei, Bäckerei, oder IT-Dienstleistung können mit Förderhilfe zu weiteren Arbeitsplätzen organisiert werden.

Ab dem neuen Jahr übernehmen dankenswerter Weise Angelika Niederau, Sybille Lütkemeier-Reisinger, Mirko Müller, Richard Kohnen und Matthias Bextermöller die Vorstandsarbeit. Der bisherige Vorstand wünscht dem neuen viel Glück, Erfolg und Gottes Segen!

AFRIGOH Deutschland e.V.
SPENDENKONTO
DE36 2005 0550 1501 3939 02

GOTTESDIENSTE

WÖCHENTLICHE GOTTESDIENSTZEITEN

Dienstag
09:00 Uhr St. Paulus-Augustinus
19:00 Uhr Maria Grün (Abendlob)

Mittwoch
18:00 Uhr St. Bruder Konrad

Donnerstag
07:30 Uhr St. Marien (Inneres Gebet)
19:00 Uhr Maria Grün (Meditationsmesse)

Freitag
18:00 Uhr St. Marien
19:00 Uhr Maria Grün

Samstag
18:00 Uhr Maria Grün

Sonntag
09:30 Uhr St. Paulus-Augustinus
09:30 Uhr St. Bruder Konrad
11:30 Uhr St. Marien
11:30 Uhr Maria Grün

TAUFEN

Tauftermine finden Sie auf der Pfarrei-Webseite unter: Sakramente und Seelsorge / Taufe

KINDERKIRCHE IN ST. BRUDER KONRAD



Schon seit einiger Zeit haben wir die Kinderkirche in St. Bruder Konrad wieder zum Leben erweckt und freuen uns über alle Kinder, die gemeinsam mit uns beten, biblische Geschichten hören, basteln und singen. Bei Fragen oder wenn Ihr in unsere WhatsApp-Gruppe eingeladen werden möchtet, um keine Neuigkeiten rund um die Kinderkirche zu verpassen, wendet Euch gerne an Kristina Adomat (0162 / 1851199)

Wann: Jeden letzten Sonntag im Monat (außer in den Ferien)

Wir freuen uns auf Euch
Marielle und Rebecca

KINDERKIRCHE IN MARIA GRÜN

Herzliche Einladung an alle Kinder zur Kinderkirche in Maria Grün!
Gemeinsam möchten wir mit den Kindern singen, beten, biblische Geschichten hören und erleben, dass Kirche lebendig und fröhlich sein kann.

Für wen:
Kinder zwischen 4 und 9 Jahren
(gerne auch in Begleitung eines Erwachsenen)

Termine:
Sonntag, 20. Dezember 2026, 11:30 Uhr
Sonntag, 24. Januar 2027, 11:30 Uhr
Sonntag, 21. Februar 2027, 11:30 Uhr

Wo: Gemeindehaus Maria Grün

Ansprechpartner: Lukas Grüner
Mobil: 0160 92298070
E-Mail: lukas.jonas.gruener@kathhw.de

Herzliche Grüße
Laura Hellweger, Lukas Grüner und das Kinderkirchenteam

KINDERKIRCHE IN ST. MARIEN – 06 12.2026

Liebe Kinder und liebe Eltern!
Die Kinderkirche in St. Marien Ottensen soll wieder starten.
Wann: während der 11:30 Uhr Messe am 2. Sonntag im Monat
Wo: im Gemeindehaus
erstmaliger Termin: Sonntag, 06.12.2026 um 11:30 Uhr
Christiane Vagedes-Baus,
Laura Sonntag

ABENDLOB UND MEDI-MESSE

Das **Abendlob**, die Tageszeitenliturgie, findet bei uns in Maria Grün am 1. und 3. Dienstag im Monat statt. Wir halten uns an die Vorgabe des Gotteslob, es wird Weihrauch entzündet, das Tagesevangelium gelesen, es werden Fürbitten formuliert und gemeinsam gesungen.

Wir treffen uns im Altarraum und laden alle herzlich ein, diese abendliche Gebetszeit in Gemeinschaft mit uns zu feiern.

„Das Gegenteil von Reden ist nicht Schweigen, sondern Hören."
(Wüstenvater Nisteros 391 n. Chr).

Viele kennen den Spruch: Beten ist mit Gott sprechen. Doch man kann es auch so formulieren: Beten ist nicht reden, sondern zuhören – eine Haltung „aktiv still zu sein".

Meditationsmesse
So schön sieht unsere Kirche bei der blauen Stunde aus. Sogar das rechte Fenster spiegelt sich auf der Wand nebenan.



Jedes Mal ein besonderes Erlebnis: Meditieren ohne zu Singen und die Kommunion in beiderlei Gestalt zu empfangen.

Wir sitzen hinter dem Altar und haben noch Plätze frei.

Jeden Donnerstag um 19 Uhr in Maria Grün.

DAS INNERE GEBET – AM DONNERSTAGMORGEN VON 7:30 – 8:15 UHR

Nichts soll dich ängstigen, nichts dich erschrecken. Alles vergeht, Gott bleibt derselbe. Geduld erreicht alles. Wer Gott hat, dem fehlt nichts. Gott allein genügt.

Teresa von Avila (1515-1582, Karmelitin, Mystikerin und Reformatorin des Karmeliter-Ordens)

Eine Dreiviertelstunde Stille am Beginn des Tages

Wir sitzen im Chorraum unserer Gemeindekirche St. Marien in Altona. Wir lassen uns von der Gegenwart Gottes finden – im Vertrauen, dass wir ihr Wirken zulassen, um zu dem zu werden, was wir in Wahrheit sind.

Die Hl. Teresa von Avila führt mit folgenden Worten zum inneren Gebet: *„Meiner Ansicht nach ist das innere Gebet nichts anderes als ein freundschaftlicher Umgang, bei dem wir oftmals ganz allein mit Dem reden, von dem wir wissen, dass er uns liebt."*

AUS DEN GRUPPEN

KLÖNZEIT IN ST. PAULUS–AUGUSTINUS

Jeden 2. Dienstag im Monat findet die KlönZeit statt. **Um 15 Uhr** beginnt die Hl. Messe und anschließend gibt es Kaffee, Kuchen und Gespräche im Gemeindehaus.

Dienstag, 8. Dezember 2026
Weihnachtsfeier

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen - kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Nina Carstens-Naefeke, Claudia Jelinski-Lötz und Elisabeth von Spee

SPIELENACHMITTAG IN ST. BRUDER KONRAD

An jedem 3. Mittwoch im Monat laden wir alle Senioren herzlich zu einem Spielenachmittag von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr in gemütlicher Runde bei Kaffee und Gebäck im Saal unter der Kirche ein.



Gemeindebüro BK

FRÜHSCHOPPEN – JEDEN SONNTAG

Jeden **Sonntag nach der 9:30 Uhr Messe**, gibt es in St. Bruder Konrad einen **Frühschoppen** mit Kaffee, Tee, Wasser, ab und zu Sekt und Bier, Kekse und manchmal Kuchen. Alle Kirchgänger und Gemeindemitglieder sind eingeladen daran teilzunehmen. Wir freuen uns über jeden, der kommt.

ANGEL VOICES — GEMEINSAM SINGEN, LACHEN, FRÖHLICH SEIN

Gottesdienst und Singen gehören einfach zusammen! Deshalb wollen wir die schönsten Lieder aus dem Gotteslob gemeinsam erlernen und proben und im Gottesdienst zusammen singen. Singen kann beflügeln. Wer Lust hat, ist herzlich willkommen!

Immer Mittwochs nach dem
Gottesdienst um 18 Uhr in St. Bruder Konrad mit anschließendem (Mit)Singen– 45 Minuten
Für Kinder und Jugendliche
Diana Roth, Tel. 0176 61526473

KAFFEEPLAUSCH 11.12. / 22.01. / 26.02.2027

Für alle Menschen der Gemeinde St. Marien - von Jung bis Alt.
Einmal im Monat wollen wir uns an einem Freitag treffen:

- zum Kaffee Trinken
- zum Kuchen Essen
- zum Reden
- zum Zuhören

Wann? **Am Freitag, 11. Dezember, 22. Januar, 26. Februar von 16 Uhr bis 17:30 Uhr**
Wo? **Im Gemeindesaal St. Marien**

Einfach vorbeikommen! Wir freuen uns schon auf das Treffen …

Beatrice Apel und Elvira Friedrich

SENIORENKREIS 15.12./19.01./16.02.2027

Der Seniorenkreis Ottensen trifft sich an **jedem 3. Dienstag eines Monats um 15 Uhr** im Gemeindehaus von St. Marien Ottensen zu Kaffee, Kuchen und Gespräch über ausgewählte Bibeltexte.

GRUPPENSTUNDEN FÜR MINISTRANT:INNEN IN ST. MARIEN

Die Gruppenstunden der Ministrant:innen finden nach Ankündigung an Sonntagen (immer von 13 bis 14 Uhr) statt.

Neben allen Ministrant:innen **aus allen** Gemeinden sind auch alle interessierten Erstkommunionkinder eingeladen, dabei zu sein.

Mach mit bei den Minis! Interessierst Du Dich für unsere Ministrantengruppe in St. Marien?

Dann lern' uns gerne kennen! Nach jeder Messe findest Du uns in der Sakristei und einmal monatlich treffen wir uns zu einer Gruppenstunde im Gemeindehaus.

Betreut werden die Kinder von unseren OMis (Oberministrant:innen) Philipp Büchsenschütz und Emilia Pander.

Anmeldungen bitte per Mail.

Mehr Infos findest Du auf der Website unserer Gemeinde, oder Du schreibst uns eine Mail an: ministranten-ma@kathhw.de Bis dann!

PFADFINDER IN ST. MARIEN

Moin, wir sind die Pfadfinder der Großen Freiheit aus Hamburg-Altona!

Bei uns stehen Gemeinschaft, Zusammenhalt und das Erleben kleiner und großer Abenteuer im Mittelpunkt.

In unseren wöchentlichen Gruppenstunden basteln, spielen, backen und machen wir Feuer. Mindestens einmal im Jahr erleben wir gemeinsam spannende Abenteuer auf einem Zeltlager.

Wer einen Einblick in unser Pfadfinderleben bekommen möchte, kann gerne auf unserem Instagram-Kanal @dpsg_altona vorbeischauen.

Wir freuen uns über neue Mitglieder!

Besonders in unserer Wölflingsstufe, unserer jüngsten Altersgruppe (ab der 2. Klasse), suchen wir aktuell Nachwuchs.

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Meldet euch gerne per E-Mail an: info@dpsg-altona.de!

KOLPING

„Anfangen, wirklich anfangen, das ist die Hauptsache; anderen Mut gemacht, selbst tapfer vorausgegangen, und Gott wird helfen."
(Adolf Kolping 1850)

Die Kolping-Gruppe trifft sich:
Freitag, 04.12.2026, 20:00 Uhr:
Adventsfeier
Freitag 15.01.2027, 17:00 Uhr:
Filmabend
Freitag, 04.02.2027, 17:00 Uhr:
Heimabend
Informationen und Kontaktmöglichkeiten sind unserem Schaukasten rechts am Eingang des Gemeindehauses zu entnehmen.
An allen Aktivitäten unserer Gruppe kann jede und jeder teilnehmen, ohne Mitglied bei Kolping zu sein.

Für die Kolpingsfamilie Hamburg-Blankenese
Annegret Wunsch

TREFFPUNKT SONNTAGSKAFFEE

Herzlich Willkommen! Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst können Sie bei einer Tasse Kaffee oder Tee, Saft oder Wasser mit Keksen im Kaminraum miteinander oder mit uns ins Gespräch kommen.

Ihr Sonntagskaffeedienst

WORT DES LEBENS

Die Wort-des-Lebens-Gruppe trifft sich am zweiten Donnerstag im Monat um **17:30 Uhr** im Gemeindehaus. Neue am Wort des Lebens Interessierte sind herzlich willkommen.

Die Texte zum Wort des Lebens liegen im Vorraum der Kirchen Paulus Augustinus und Maria Grün aus.

November

Habt Mut. Ich habe die Welt besiegt.

Johannes 16,33

Dezember

Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! *Markus 1,3*

Jean M. Warren Brusch Tel.: 817236

SPIELENACHMITTAG IN MARIA GRÜN

Wir treffen uns jeden 1. und 3. Dienstag des Monats von 15 - 18 Uhr im Gemeindesaal von Maria Grün. Begonnen wird mit Kaffeetrinken, Gesprächen und Austausch von Neuigkeiten.

Danach spielen wir Karten (Skat, Canasta, Rommé) oder andere Spiele wie Halma, Mensch ärgere Dich nicht, Rummikub oder Domino oder, wenn gewünscht, können wir auch Würfelknobeln.

Unsere Gruppe besteht aus 23 Mitgliedern, davon sind bei jedem Treffen ca. 13-16 Personen anwesend.

Bei Interesse am Spielenachmittag bitte telefonisch anmelden bei

Bernhard Hanka Tel. 0176 52469617

PFADFINDERINNEN JACQUES MARQUETTE 70 JAHRE ABENTEUER – UND DU KANNST DABEI SEIN!

Dieses Jahr war besonders: Unser Stamm feierte seinen 70. Geburtstag mit Freunden, Familien und vielen Ehemaligen.

Im Sommer ging's zwei Wochen mit den PfadfinderInnen aus Michelstadt ins Brexbachtal, zelten, schlafen unter freiem Himmel, wandern, schwimmen, Lagerbauten und unzählige Spiele.

Als Nächstes fahren wir nach Mainz zum Friedenslicht. Auch die Sommerfahrt 2027 ist schon in Planung: Es geht nach Tschechien!

Neugierig geworden?
Komm einfach vorbei!
Wir treffen uns jeden Freitag um 16:30 Uhr im Gemeindehaus Maria Grün.
Oder schreib uns eine Mail an mail@dpsg-blankenese.de.

Ehemalige willkommen!
Neben der Jugendarbeit möchten wir einen Ehemaligen-Verteiler aufbauen. Wenn du Interesse hast, schreib uns gerne – am liebsten mit dem Zeitraum, in dem du aktiv warst.
Bis dahin
Gut Pfad!



GOTT IM KINO

bedeutet: sich gemeinsam einen Film im Kino anschauen und anschl. darüber sprechen mit folgenden Leitfragen:
Wie habe ich den Film empfunden?

Was möchte der Film aussagen?

Welche religiösen Spuren habe ich im Film entdeckt?

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich für den Newsletter von **Gott im Kino** unter pastor.bruns@kathhw.de an. Sie erhalten dann ca. 2-3 Tage vor dem Termin alle notwendigen Informationen über den Film, das Kino und die Uhrzeit. Die nächsten Termine sind:

Montag, den 18. Januar 27

Mittwoch, den 17. Februar 27

Montag, den 15. März 27

Es ist kein fester Kreis. Jeder ist frei, daran teilzunehmen oder nicht.

TAIZE GEBET – 12.12./08.01./12.02.2027



Jeden 2. Samstag im Monat um 13 Uhr in
St. Petri am Rathausmarkt

Wir treffen uns zum Gebet in der Tradition der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé, Frankreich. Jeder ist herzlich willkommen.

Weitere Infos www.taize-hamburg.de

TRAUERCAFE IN BLANKENESE 20.12.2026

Für Menschen, die einen Angehörigen oder Freund verloren haben, kann ein Austausch mit anderen in ähnlicher Situation wohltuend sein.

Deshalb lädt der Hospizdienst des Blankeneser Hospiz zu einem Trauercafé ein, um bei Kaffee und Kuchen für eine Übergangszeit Menschen zu treffen, die ähnliches erlebt haben.

Zwei ausgebildete Trauerbegleiterinnen leiten die Gruppe.

Die nächsten Termine sind: s.o.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Ort: Souterrain des Pastorats Mühlenberger Weg 64

Zeit: jeden dritten Sonntag im Monat von 15:00 bis 17:30 Uhr

Kontakt: *Clarita Loeck (040) 86 49 29*

RÜCKBLICKE

ERNTEDANK – 04.10.2026

Auch in diesem Jahr war am 04.10.26 zum Erntedank unser Altar in St. Bruder Konrad wieder schön geschmückt. Aus diesen Gaben gab es am Sonntag, den 11.10.26 nach dem Gottesdienst im Saal unter der Kirche für alle eine leckere Gemüsesuppe.



Auf diesem Weg herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

CHORKONZERT AM 01.11.2026

Musik, die Herzen berührt – ein festliches Programm in unserer Kirche

Ein besonderes musikalisches Erlebnis erwartete die Besucher/innen bei unserem festlichen Konzert. Im Mittelpunkt standen die Vielfalt und die Ausdruckskraft der Kirchenmusik, die durch die Gemeinschaft von Chor, Orchester und einer herausragenden Sopranistin lebendig wurde. Wir danken unserem Chorleiter Herrn Adelmann, der dieses Konzert zu einem musikalischen Genuss gestaltete.

Danach trafen sich alle im Gemeindesaal, um diesen festlichen Abend ausklingen zu lassen. Ganz herzlichen Dank an alle Helfer/innen. Ohne diese ehrenamtliche Bereitschaft würde uns viel fehlen.



MARTINSMARKT 2026 IN MARIA GRÜN – 14./15.11.2026

Ein tolles Wochenende beim Martinsmarkt in Maria Grün. Den Auftakt machte der Schulchor der beiden ersten Klassen von unserer Katholischen Schule Maria Grün. Mit viel Schwung sangen sie uns die Martinslieder.

Danach wurde gestöbert, geklönt und gekauft. In den Kellerräumen waren viele Angebote für die Kinder mit ihren Familien, Puppen-Theater, Basteln, Vorlesen, Parcours, Kinderschminken und die Fotobox. In den oberen Räumen gab es Hot-dogs und kalte Getränke, im Saal waren Stände mit selbstgebackenen Keksen und Gänsen, Waffeln und Popcorn, Gestricktes, gebastelte Sterne und Engel, gebundene Kränze, unterschiedliche Marmeladen, der Brasilienstand mit dem beliebten Glücksrad und den vielen gespendeten Preise, Porzellan und Schmuck, der Spielestand, der Bücherflohmarkt und der Flohmarkt mit den unterschiedlichen Angeboten. Natürlich gab es den Sektstand, die Sonntagssuppe und die Kaffeestube mit vielen selbstgebackenen Kuchen und Torten. Auf dem Klavier stand das Schätzglas. Wie viele Murmeln/Kugeln waren drin? Nach dem Fest wurde gezählt. **Im Glas waren 1337 Murmeln/Kugeln. Die Gewinne sind Gutscheine von Geschäften und Restaurants.** Herzlichen Dank an die vielen helfenden Hände, an alle, die gekauft, gespendet und mit uns das Wochenende verbracht habe. Es war super. Wir freuen uns über **Spenden von 7.269,69 EUR für unsere Projekte in Brasilien.**

SCHON MAL ÜBERLEGT,

PRIESTER

ZU WEDERN?

BIBEL & PIZZA TEILEN

Sonntag, 20. Dezember 2026

15:30 Uhr: Beginn im St. Ansgar-Haus
(Schmilinskystraße 78, 20099 Hamburg)

18:15 Uhr: Mitfeier der Abendmesse im Dom
(Am Mariendom 7, 20099 Hamburg)

anschließend: Pizzaessen



Verantwortlich:
Pfarrer Dr. Georg Bergner
Pastor Ferdinand Moskopf
Propst Heiko Kiehn

Anmeldung unter:
priesterwerden@erzbistum-hamburg.de

ORTE KIRCHLICHEN LEBENS

Kindergarten Maria Grün
Leitung: Nkolika Icheke
Schenefelder Landstr. 3 · 22587 Hamburg
Tel.: (040) 334 639 2-55
KiGa-MG@kathhw.de

Kindergarten St. Paulus-Augustinus
Leitung: Debora Soares Conceicao
Ebertallee 11 a · 22607 Hamburg
Tel.: (040) 334 639 2-85
KiGa-PA@kathhw.de

Kindertagesstätte St. Marien Ottensen
Leitung: Heidrun Bremert
Bei der Reitbahn 6 ·22763 Hamburg
Tel.: (040) 39 67 19
h.bremert@kitastmarien-ottensen.de

Kinderheim St. Ansgar-Stift e.V.
Leitung: Matthäus Joskowski
Bei der Reitbahn 7 · 22763 Hamburg
Tel.: (040) 39 34 33

Wohnstift Maria Grün Rissen
Leitung: Waltraud Rehder
Raalandsweg 19 · 22559 Hamburg
Wohnstift-Rissen@kathhw.de

Katholische Schule Maria Grün
Leitung: Eike Eichmann
Mörikestraße 16 · 22587 Hamburg
Tel.: (040) 70 70 78 110
sekretariat@kath-schule-blankenese.kseh.de

Fokolar-Gemeinschaft Hamburg (Frauen)
Ebertallee 11 · 22607 Hamburg.
Tel.: (040) 721 13 20
fokolarfhh@gmx.de
oder jeanbrusch@yahoo.de

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Hamburg
Goetheallee 6 · 22765 Hamburg
Tel.: (040) 75 68 15 75
Fax (040) 380 23 89 19
www.skf-hamburg.de
geschaeftsstelle@skf-hamburg.de
Der SkF-Hamburg engagiert sich u. a. in der Schwangerenberatung und Rechtsberatung in Iserbrook und Osdorf.

Malteser Nordlicht
Leitung: Waltraut Campen
Hogenfeldweg 2 · 22525 Hamburg
Tel.: (040) 899 75 41
Fax (040) 899 700 18
nordlicht@malteser.org

Asklepios Klinik Altona
Klinikseelsorge
Paul-Ehrlich-Straße 1 · 22763 Hamburg
Pastorin Katri Oldendorff:
040 / 181881-2988

Altonaer Kinderkrankenhaus (AKK)
Klinikseelsorge (50%)
Gemeindereferentin Astrid Sievers
Tel.: 040/88908-582 (bitte ggf. auf AB
sprechen seelsorge@kinderkrankenhaus.net

Homepage der Pfarrei St. Maria: www.kathhw.de
Pfarrbriefredaktion: pfarrbrief@kathhw.de

Redaktionsschluss 07.02.2027 für Ausgabe März/April/Mai 2027

Impressum – Kontakte



Maria Grün / Pfarr- und Gemeindebüro
Schenefelder Landstr. 3 · 22587 Hamburg
Tel.: 334 639 2 - 60
E-Mail: pfarrbuero@kathhw.de
E-Mail: gemeindebuero-MG@kathhw.de
Pfarr- und Gemeindesekretärin:
N.N.
Tel. Erreichbarkeit: Mo, Mi, 10:00 – 12:00
Do 15:00 – 17:00



St. Paulus-Augustinus / Gemeindebüro
Ebertallee 9 · 22607 Hamburg
Tel.: 334 639 2 - 81
E-Mail: gemeindebuero-PA@kathhw.de



St. Bruder Konrad / Gemeindebüro
Am Barls 238 · 22549 Hamburg
Tel.: 334 639 2 - 80
E-Mail: gemeindebuero-BK@kathhw.de
Gemeindesekretärin: Martha Wobbe
Tel. Erreichbarkeit: Di 9:00 – 11:00
Mi 16:00 – 18:00



St. Marien / Gemeindebüro
Bei der Reitbahn 4 · 22763 Hamburg
Tel.: 334 639 2 - 70
E-Mail: gemeindebuero-MA@kathhw.de
Gemeindesekretärin: Britta Krüger
Tel.: Erreichbarkeit: Mi 15:00 – 18:00,
Fr 10:00 – 13:00



St. Petrus
Norderkirchenweg 71 21129 Hamburg
Tel.: 334 639 2 - 70
Gemeindebüro: s. St. Marien



St. Maria / Verwaltungskoordination
Schenefelder Landstr. 3 · 22587 Hamburg
Bettina Riemer
Tel. 334 639 2-50
E-mail: verwaltungskoordination@kathhw.de

Konten "Katholische Pfarrei St. Maria":
(DKM Darlehnskasse Münster)

Geschäftskonto
IBAN DE24 4006 0265 0023 1394 00

Spendenkonto (bitte Spendenzweck angeben)
IBAN DE40 4006 0265 0023 1394 03

Pastoralteam

Leitender Pastor: Wolfgang Bruns
Tel.: 41 28 39 95
E-Mail: pastor.bruns@kathhw.de

Pastor: Dr. Lotanna Olisaemeka
Tel.: 334 639 2 - 54
E-Mail: pastor.lotanna@kathhw.de

Pastor: Tobias Sellenschlo
Tel. 0176 158 701 23
E-Mail: tobias.sellenschlo@erzbistum-hamburg.de

Pastoralreferentin: Samira Allègue
Tel.: 334 639 2 - 62
E-Mail: samira.allegue@kathhw.de

Gemeindereferentin: Ursula Ros
Tel.: 0176 196 551 37
E-Mail: ursula.ros@kathhw.de

Pastorale Mitarbeiterin: Laura Sonntag
Tel.: 0157 805 317 21
E-Mail: laura.sonntag@kathhw.de

Diakon: Dr. Klaus Weigand
Tel.: 0160 949 970 11
E-Mail: klaus.weigand@kathhw.de

Organisten:
Dr. Jens Wessel, Tel.: 0151 14 11 59 78
Prof. Thomas Hettwer, Tel.: (04154) 79 17 94
Prof. Dr. Winfried Adelmann, Tel.: 701 48 14
Matthias Frerichs, Tel.: 850 58 20
Diana Roth, Tel.: 0176 61 52 64 73

Gemeindeteams:
St. Bruder Konrad: GT-BK@kathhw.de
Maria Grün: GT-MG@kathhw.de
St. Marien: GT-MA@kathhw.de
St. Paulus-Augustinus: gemeindebuero-PA@kathhw.de

Ministranten:
Maria Grün: ministranten-mg@kathhw.de
St. Marien: ministranten-ma@kathhw.de
St. Paulus-Augustinus: ministranten-pa@kathhw.de

Pfarrbriefredaktion (pfarrbrief@kathhw.de):
Daniela Begemann
Monika Weber
Thomas Willing

Katholische TelefonSeelsorge in Hamburg
0800 /111 0 222